

## **Herzklappen-Erkrankungen: Wer ist gefährdet und welche Therapieverfahren gibt es heute?**

### **Ursachen, Symptome und Therapieverfahren für Herzklappen-Erkrankungen erläutert neuer Herzstiftungs-Ratgeber**

(Frankfurt a. M., 5. September 2019) Über 98.000 vollstationäre Aufnahmen wegen Herzklappen-Erkrankungen verzeichnen Deutschlands Kliniken pro Jahr, über 17.200 Menschen sterben an Herzklappen-Erkrankungen (Deutscher Herzbericht 2018). Allein 13% der über 75-Jährigen haben eine mäßige oder schwere Herzklappen-Erkrankung. „Ein Herzklappenfehler muss rechtzeitig behandelt werden, noch bevor er einen irreversiblen Schaden des Herzmuskels verursacht. Leistungseinbußen und Luftnot bis hin zur Herzschwäche oder im schlimmsten Fall plötzlicher Herztod sind die Folgen“, warnt der Herzspezialist Prof. Dr. med. Alexander Lauten vom Wissenschaftlichen Beirat der Deutschen Herzstiftung. Befragungen zeigen, dass die Aufmerksamkeit der Bevölkerung für Klappenerkrankungen gegenüber anderen Leiden wie Krebs sehr gering ist. „Umso wichtiger ist die Aufklärung über Klappenerkrankungen und darüber, mit welchen Symptomen sie sich bemerkbar machen“, betont der Leitende Oberarzt der Medizinischen Klinik für Kardiologie an der Charité Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin. Wichtige Ursachen für Herzklappenfehler sind insbesondere Altersveränderungen (Verkalkung), eine Vergrößerung und Erweiterung der Herzkammern oder der Hauptschlagader sowie angeborene Klappenfehler. Um Betroffene vor der Gefahr einer unentdeckten Herzklappenerkrankung besser zu schützen, bietet die Herzstiftung mit dem neuen Experten-Ratgeber „Herzklappenerkrankungen: Verfahren, Symptome, Diagnosen und aktuelle Therapien“ kostenfrei leicht verständliche Informationen zu den Warnzeichen von Klappenerkrankungen sowie zu aktuellen Diagnose- und Therapieverfahren an. Der Band kann per Tel. unter 069 955128400 oder online unter [www.herzstiftung.de/Herzklappenerkrankung-Sonderband.html](http://www.herzstiftung.de/Herzklappenerkrankung-Sonderband.html) bestellt werden.

### **Operation oder Kathetereingriff?**

Die Behandlung von Herzklappen-Erkrankungen hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt. Herzchirurgische und kathetergestützte Eingriffe stehen je nach betroffener Herzklappe und Art des Klappendefektes (Klappenverengung oder -undichtigkeit) zur Verfügung. Allein Defekte an der Aortenklappe wurden 2017 (isoliert) mit über 19.700 kathetergestützten Eingriffen und über 9.000 Aortenklappen-Operationen behandelt (Deutscher Herzbericht 2018). Der Ratgeber liefert verlässliche Informationen zu Fragen, die

Betroffene häufig vor einem Eingriff beschäftigen und die auch den Herzspezialisten der Sprechstunde der Herzstiftung gestellt werden: Wie lange dauert der Eingriff? Wann operativ, wann kathetergestützt? Wann ist ein biologischer, wann ein mechanischer Herzklappenersatz notwendig; ein nach wie vor aktuelles Thema für Patienten, bei denen eine Rekonstruktion der Herzklappe nicht infrage kommt. Wie geht es nach dem Eingriff weiter: wann darf ich wieder Sport machen? Wie lange ist die Reha nach einem chirurgischen Klappeneingriff, wann darf man nach TAVI- oder MitraClip-Eingriff das Krankenhaus wieder verlassen?

### **Herzklappen-Erkrankung: An welchen Symptomen bemerkt man sie?**

Herzklappenfehler machen sich je nach Schwere der Herzklappenerkrankung und Art der betroffenen Klappe unterschiedlich bemerkbar, z. B. als Klappenstenose infolge von Verengungen an der Klappe oder als Klappeninsuffizienz durch Undichtigkeiten. „Bei der Aortenklappen-Verengung ist das Auftreten von Angina pectoris-Beschwerden – Schmerzen oder ein unangenehmes Engegefühl im Brustkorb –, von Schwindel oder Ohnmachtsanfällen bis hin zur Bewusstlosigkeit ein Zeichen, dass jetzt operiert werden muss“, warnt Prof. Lauten. Sind die Klappen des rechten Herzens erkrankt, kommt es etwa zu Wasseransammlungen in den Beinen (Ödeme) und Blauwerden z. B. der Lippen (Zyanose). Appetitlosigkeit, Übelkeit, Gewichtszunahme, aber auch Gewichtsabnahme können ebenfalls Anzeichen einer Klappenerkrankung im rechten Herzen sein. Erkrankten können im linken Herzen die Mitralklappen- oder Aortenklappen, im rechten Herzen die Trikuspidal- oder Pulmonalklappe.

**Tipp:** Den Experten-Ratgeber „Herzklappenerkrankungen: Verfahren, Symptome, Diagnosen und aktuelle Therapien“ (48 Seiten) der Herzstiftung können Betroffene unter [www.herzstiftung.de/Herzklappenerkrankung-Sonderband](http://www.herzstiftung.de/Herzklappenerkrankung-Sonderband) oder per Tel. unter 069 955128400 kostenfrei bestellen.

### **Download von druckfähigem Bildmaterial unter**

[www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/herzklappen-ratgeber.jpg](http://www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/herzklappen-ratgeber.jpg)  
[www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/herz-klappen-illustration.jpg](http://www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/herz-klappen-illustration.jpg)  
[www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/forschung-prof-lauten.jpg](http://www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/forschung-prof-lauten.jpg)



Collage: C. Marx

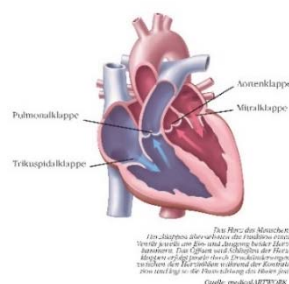


Illustration: medicalARTWORK, Mainz



Prof. Dr. Alexander Lauten  
Foto: Charité Universitätsmedizin

## **Video-Clips zum Thema Herzklappen**

### **Animations-Clip – Herzklappen: Ventile im Lebensmotor Herz**

<https://www.youtube.com/watch?v=hmfqhYq14qY>

### **Experten-Clip – Herzklappenfehler: auf diese Symptome achten!**

<https://www.youtube.com/watch?v=nMmc-JYmq7A>

### **Experten-Clip – Gefahr durch Herzklappenfehler: die unterschätzte Volkskrankheit**

<https://www.youtube.com/watch?v=5KO3uVKYLCE>

### **Experten-Clip – Herzklappen-Ersatz: biologisch oder mechanisch?**

<https://www.youtube.com/watch?v=CGXn0qwogbE>

### **Experten-Clip – Herzklappenfehler: Welche sind die häufigsten Ursachen?**

<https://www.youtube.com/watch?v=5RPx187H6bA>

### **Weitere Video-Clips der Herzstiftung zum Thema Herzklappen unter:**

<https://www.youtube.com/user/DeutscheHerzstiftung>

**29/2019**

Deutsche Herzstiftung e.V.

Pressestelle:

Michael Wichert/Pierre König

Tel. 069 955128-114/-140

E-Mail: [presse@herzstiftung.de](mailto:presse@herzstiftung.de)

[www.herzstiftung.de](http://www.herzstiftung.de)